

30. JUNI 2016

Ad-hoc-Mitteilung der Greiffenberger AG (WKN 589 730 / ISIN DE0005897300)

Greiffenberger AG: Zu erwartende Versagung der Bestätigungsvermerke für Konzern- und Jahresabschluss 2015

- **Abschlussprüfer wird Prüfung des Konzern- und des Jahresabschlusses 2015 voraussichtlich bis zum 8. Juli 2016 abschließen**
- **Vorstand erwartet, dass Bestätigungsvermerke versagt werden**

Marktrechwitz und Augsburg, 30. Juni 2016 – Der Vorstand der Greiffenberger AG erwartet, dass der Abschlussprüfer KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, München, die Bestätigungsvermerke für den Konzern- und den Jahresabschluss 2015 versagen wird.

Die Gesellschaft arbeitet an der Umsetzung eines Konzepts zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit sowie zur Verbesserung der Ertrags- und Liquiditätssituation der Greiffenberger-Gruppe. In diesem Rahmen ist die Beteiligung von Investoren vorgesehen. Verhandlungen mit Investoren dauern an.

Der Abschlussprüfer sieht sich derzeit nach wie vor außer Stande zu beurteilen, ob die Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit (sog. going concern) im Konzern- und Jahresabschluss 2015, von welcher der Vorstand ausgeht, gerechtfertigt ist. Hierzu hält es der Abschlussprüfer für erforderlich, dass ihm weitere Unterlagen vorgelegt werden. Diese Unterlagen konnten bislang nicht beigebracht werden, weil der Investorenprozess noch nicht abgeschlossen werden konnte.

Vorstand und Aufsichtsrat werden den Abschlussprüfer nunmehr bitten, die Prüfung auf der Grundlage der derzeit zur Verfügung stehenden Unterlagen abzuschließen und das Prüfungsergebnis mitzuteilen. Die Verwaltungsorgane werden damit in die Lage versetzt, den Konzern- und den Jahresabschluss 2015 innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist bis Ende August 2016 der ordentlichen Hauptversammlung vorlegen zu können. Aufgrund der mit dem Abschlussprüfer geführten Gespräche erwartet der Vorstand, dass die Bestätigungsvermerke versagt werden. Die Prüfungsergebnisse werden der Gesellschaft voraussichtlich am 8. Juli 2016 mitgeteilt. Der Aufsichtsrat wird auch im Fall der Versagung des Testats über die Billigung des Konzern- und des Jahresabschlusses 2015 nach Vorlage des Prüfungsergebnisses entscheiden.

Kontakt für Rückfragen:

Greiffenberger AG

Marco Freiherr von Maltzan

Vorstand der Greiffenberger AG

Thorsten Braun

Vorstandsassistent

Eberlestraße 28

86157 Augsburg

Tel.: 0821/5212-261

Fax: 0821/5212-275

marco.v.maltzan@greiffenberger.de

ir@greiffenberger.de

